

2022: Endlich wieder Knatterton!

13.06.2022

Bei Feierstimmung mit ernsten Themen wurde am 1. Juni an der Kieler Förde die Knatterton-Ehrenmütze des BDK Schleswig-Holstein für das Jahr 2022 verliehen. Preisträgerin ist die Opferschutzbeauftragte des Landes, Frau LOSTA`in a. D. **Ulrike Stahlmann-Liebelt**, die für ihr vielfältiges und oft wegweisen-des Engagement insbesondere für den Schutz von Opfern sexueller Gewalt geehrt wurde.

Bei Feierstimmung mit ernsten Themen wurde am 1. Juni an der Kieler Förde die Knatterton-Ehrenmütze des BDK Schleswig-Holstein für das Jahr 2022 verliehen.



Preisträgerin ist die Opferschutzbeauftragte des Landes, Frau LOSTA`in a. D. **Ulrike Stahlmann-Liebelt**, die für ihr vielfältiges und oft wegweisendes Engagement insbesondere für den Schutz von Opfern sexueller Gewalt geehrt wurde.

Nick Knatterton ist zurück! Was haben wir uns gefreut und dann noch so eine tolle Preisträgerin! Nicht zuletzt der Termin zeigt deutlich, dass die diesjährige Veranstaltung unter besonderen Vorzeichen stand. Aber der Reihe nach: zuletzt am

Aschermittwoch 2020 haarscharf vor der Covid-19-Pandemie, dann Absage 2021, dann – die Einladungen waren schon gedruckt – zum Glück nur Verschiebung vom traditionellen Aschermittwoch auf den pandemisch klügeren Termin am 01.06.2022.

Mit dem neuen Veranstaltungsort haben wir, wie uns von vielfach bestätigt wurde, den ersten Treffer an der Förde gelandet.

Im „Bootshaus 1862“, mit fantastischen Blick über das Wasser konnten die Gäste aus Politik, Polizei und Gesellschaft der sehr kurzweiligen und pointierten Laudatio unseres stellv. Landesvorsitzenden Dirk Czarnetzki entnehmen, wofür unsere Preisträgerin steht: das unnachgiebige, erfolgreiche, rechtsstaatliche Eintreten für Frauen und Kinder, die nicht nur durch Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung erheblich geschädigt werden, sondern vielerorts – auch heute noch – eine *sekundäre Viktimisierung* im Ermittlungs- und Gerichtsverfahren erleiden.



Bereits seit Ende der 80iger Jahre nahm Frau Stahlmann-Liebelt als Flensburger Staatsanwältin diese Problematik auf und erreichte mit Unterstützung von engagierten Kriminalbeamtinnen und –beamten die landesweite Einrichtung von „kindgerechten Vernehmungszimmern“ samt Videodokumentation. Statt in der „Amtsstube“ zwischen Akten und klingelnden Telefonen erfolgt die Vernehmung dort in einem kindgerechten Raum mit Spielzeug und die Videoaufnahmen haben zusätzlich einen enormen Beweiswert bei Gericht.

Die in Flensburg schon sehr früh praktizierte Opferzeugen-Begleitung wurde bundesweit erst 2017 mit einer Änderung der StPO zum rechtlichen Standard!

Es lassen sich viele weitere Stichworte anfügen, die sich mit unserer Preisträgerin verbinden: das beschleunigte Jugendverfahren, die Einrichtung von Sonderdezernaten „Sexualdelikte“ bei den Staatsanwaltschaften und... und... und...

Nach ihrer Pensionierung vor 2 Jahren blieb Frau Stahlmann-Liebelt ihren Themen treu. In ihrer Erwiderung zur Preisverleihung stellte sie dar, welche weiteren Aufgaben sie als Opferschutzbeauftragte des Landes von uns im Sinne der Betroffenen erledigt wissen möchte. Dabei steht im Mittelpunkt, die Rechte der Opfer, ohne die üblichen Unwägbarkeiten der erforderlichen staatlichen Bürokratie bestmöglich wahrzunehmen. Rechte erläutern, wenn das Opfer dafür aufnahmebereit ist und nicht obendrauf im Taumel der Geschehnisse. Schutzräume für betroffenen Kinder schaffen und nutzen. Gut so. Denn nach

den zuletzt bekannt gewordenen schweren Missbrauchskomplexen, sehen wir, wie aktuell, dringend und wichtig diese Arbeit ist.

Zwei aktuelle Projekte unserer Preisträgerin seien hier noch genannt:

- [Childhood-Haus Flensburg](#)
- [Zentrale Ansprechstelle für Opfer von Straftaten und deren Angehörige des Landes Schleswig-Holstein](#)

Wir laden alle herzlich ein, sich über diese Projekte zu informieren und diese ob dienstlich oder privat nach Kräften zu unterstützen.

Wir finden: eine tolle Frau.

Der Landesvorstand

#Knattertonehrenmützenverleihung